

Eine Information für Gesundheits- und Krankenpfleger und -pflegerinnen, Altenpfleger und -pflegerinnen  
sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und -pflegerinnen



## Ihre Perspektive

Pflegeschichtliche Gutachterin  
Pflegeschichtlicher Gutachter  
beim MDK

## Das Arbeitsfeld der pflegefachlichen Gutachter beim MDK

Die gutachterliche Tätigkeit der etwa 1.000 Pflegefachkräfte des MDK basiert auf dem Wissen und auf den Erfahrungen, die die Pflegefachkräfte in ihrer Ausbildung und ihrer bisherigen Berufstätigkeit im Rahmen der Gesundheits- und Krankenpflege oder Gesundheits- und Kinderkrankenpflege oder Altenpflege erworben haben.

Aufbauend auf diesem pflegerischen Know-how werden Fortbildungen über die gesetzlichen Regelungen zur sozialen Pflegeversicherung sowie auf dem Gebiet der Kommunikation und Gesprächsführung in der Pflegebegutachtung absolviert.

Die pflegefachlichen Gutachter/innen

- prüfen im Auftrag der Pflegekassen die Pflegebedürftigkeit von Versicherten nach § 18 SGB XI
- führen im Auftrag der Landesverbände der Pflegekassen Qualitätsprüfungen von Pflegeeinrichtungen nach § 114 SGB XI durch.



## Wie prüft der pflegefachliche Gutachter die Pflegebedürftigkeit nach § 18 SGB XI?

Nachdem die Pflegekasse den Antrag und alle zur Begutachtung notwendigen Unterlagen zur Feststellung von Pflegebedürftigkeit an den MDK geleitet hat, hat die Begutachtung innerhalb gesetzlich vorgeschriebener Fristen zu erfolgen. Die Begutachtung erfolgt – abhängig von der Antragsart bzw. dem Aufenthaltsort des Versicherten – im Wohnbereich, im Krankenhaus oder in einer stationären Rehabilitationseinrichtung. Vom pflegefachlichen Gutachter wird festgestellt, welche Aktivitäten des täglichen Lebens vom Versicherten noch selbst oder mit Hilfe ausgeübt werden können und bei welchen Aktivitäten Hilfebedarf besteht. Hinweise pflegender Angehöriger und Auskünfte behandelnder Ärzte werden berücksichtigt. Eine Begutachtung dauert meist ca. eine Stunde. Auf der Basis der gewonnenen Informationen wird unter Beachtung der Begutachtungsrichtlinie ein Gutachten erstellt, in dem der Pflegekasse die Pflegestufe empfohlen wird.

## Wie erfolgen die Qualitätsprüfungen nach § 114 SGB XI durch den pflegefachlichen Gutachter?

Um eine angemessene Pflege bzw. die Einhaltung vereinbarter Qualitätsstandards in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen sicher zu stellen, erfolgen sowohl regelmäßige als auch anlassbezogene unangemeldete Prüfungen in Alten- und Pflegeheimen, in Hospizen und in Sozialstationen. Der pflegefachliche Gutachter, der auch über spezielle Kenntnisse im Bereich der Qualitätssicherung verfügt, nimmt – ggf. im Team mit weiteren Pflegefachkräften oder Ärzten des MDK – die Pflegesituation vor Ort in Augenschein. Eine Qualitätsprüfung kann mehrere Tage andauern. Ergebnis der Qualitätsprüfung ist ein Prüfbericht, den die Auftraggeber (Pflegekassenverbände) erhalten.



### **Wir wünschen uns von Ihnen:**

- Interesse an der Umsetzung der Regelungen zur sozialen Pflegeversicherung (SGB XI)
- ein gutes Examen als Gesundheits- und (Kinder-) Krankenpfleger/in – teilweise auch als Altenpfleger/in
- umfangreiche pflegerische Erfahrung im stationären bzw. im ambulanten Bereich
- ideal wären Weiterbildungen im Bereich Führung/Qualitätsmanagement
- Sicherheit in der Gesprächsführung, schriftlichen Darstellung und im Beurteilungsvermögen
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis
- ein hohes Maß an Belastbarkeit, die durch die Außendiensttätigkeit entsteht
- Verantwortungsbewusstsein, Einsatzbereitschaft, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- sicheren Umgang mit moderner Informations- und Kommunikationstechnik

### **Wir bieten Ihnen:**

- eine anspruchsvolle Tätigkeit, die auf Ihren Kenntnissen und Erfahrungen aus Klinik, Altenheim oder ambulantem Pflegedienst aufbaut
- eine wichtige Aufgabe innerhalb des Deutschen Gesundheitswesens
- kontinuierliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- gute Möglichkeiten der Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten ohne Nacht- und Wochenenddienste und durch die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung
- moderne Arbeitsplätze mit neuester Informations- und Kommunikationstechnik
- einen sicheren Arbeitsplatz mit attraktiver Vergütung, die sowohl die an Sie gestellten Anforderungen, als auch Ihre individuelle Leistung berücksichtigt

Sie haben Interesse an einer Tätigkeit beim MDK?  
Ihre Ansprechpartner/innen:

**MDK Baden-Württemberg**

Oliver Schwendemann  
Ahornweg 2, 77933 Lahr  
Telefon: 07821/938-1103  
E-Mail: oliver.schwendemann@mdkbw.de

**MDK Bayern**

Alexandra Krombholz  
Putzbrunner Str. 73, 81739 München  
Telefon: 089/67008-130  
E-Mail: alexandra.krombholz@mdk-bayern.de

**MDK Berlin-Brandenburg e.V.**

Christiane Rott  
Martin-Luther-Str. 3-7, 10777 Berlin  
Telefon: 030/21017-140  
E-Mail: christiane.rott@mdkbb.de

**MDK im Lande Bremen**

Petra Tittje  
Falkenstr. 9, 28195 Bremen  
Telefon: 0421/1628-0  
E-Mail: P.Tittje@mdk-bremen.de

**MDK Hessen**

Petra Becker  
Zimmersmühlenweg 23, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171/634-128  
E-Mail: p.becker@mdk-hessen.de

**MDK Mecklenburg-Vorpommern e.V.**

Helga Böhme  
Lessingstr. 31, 19059 Schwerin  
Telefon: 0385/7440-161  
E-Mail: h.boehme@mdk-mv.de

**MDK Niedersachsen**

Jürgen Mäckeler  
Hildesheimer Str. 202, 30519 Hannover  
Telefon: 0511/8785-4201  
E-Mail: juergen.maeckeler@mdkn.de

**MDK Nord**

Margot Jahnke  
Hammerbrookstr. 5, 20097 Hamburg  
Telefon: 040/25169-137  
E-Mail: margot.jahnke@mdk-nord.de

**MDK Nordrhein**

Harald Gräff  
Bismarckstr. 43, 40210 Düsseldorf  
Telefon: 0211/1382-125  
E-Mail: hgraeff@mdk-nordrhein.de

**MDK Rheinland-Pfalz**

Frank Jünger  
Albiger Str. 19 d, 55232 Alzey  
Telefon: 06731/486-150  
E-Mail: frank.juenger@mdk-rlp.de

**MDK im Saarland**

Holger Ackermann  
Dudweiler Landstr. 151, 66123 Saarbrücken  
Telefon: 0681/93667-25  
E-Mail: holger.ackermann@mdk-saarland.de

**MDK im Freistaat Sachsen e.V.**

Thomas Feldengut  
Am Schießhaus 1, 01067 Dresden  
Telefon: 0351/4985-421  
E-Mail: thomas.feldengut@mdk-sachsen.de

**MDK Sachsen-Anhalt e.V.**

Angelika Kleine  
Allee-Center, Breiter Weg 19 c, 39104 Magdeburg  
Telefon: 0391/5661-113  
E-Mail: angelika.kleine@mdk-san.de

**MDK Thüringen e.V.**

Melanie Michel  
Richard-Wagner-Str. 2a, 99423 Weimar  
Telefon: 03643/553-110  
E-Mail: melanie.michel@mdk-th.de

**MDK Westfalen-Lippe**

Hubert Tillmanns  
Roddestr. 12, 48153 Münster  
Telefon: 0251/5354-261  
E-Mail: htillmanns@mdk-wl.de

**MDS e.V.**

Sandra Henkel  
Lützwowstr. 53, 45141 Essen  
Telefon: 0201/8327-152  
E-Mail: s.henkel@mds-ev.de